

PATRIZIA meldet solides Ergebnis für das 1. Quartal 2020 und erweitert Corona-bedingt die Bandbreite für die Prognose 2020

- Operatives Ergebnis steigt im 1. Quartal 2020 im Vergleich zum Vorjahr um 2,9% auf 24,7 Mio. Euro
- Assets under Management erhöhen sich auf 45,3 Mrd. Euro (Ende 2019: 44,5 Mrd. Euro)
- Starke Bilanz: Dividendenzahlung für das Geschäftsjahr 2019 in Höhe von 0,29 Euro pro Aktie bestätigt - Aktienrückkaufprogramm wird fortgesetzt
- Bandbreite der Prognose für das operative Ergebnis 2020 wird mit Rücksicht auf mögliche Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die europäischen Immobilien-Investmentmärkte auf 100,0 bis 140,0 Mio. Euro erweitert
- PATRIZIA als stabiler und zuverlässiger Geschäftspartner unterstützt Stakeholder bei der Bewältigung der Corona-Krise

Augsburg, 13. Mai 2020. Die PATRIZIA AG, der globale Partner für pan-europäische Immobilien-Investments, hat im 1. Quartal 2020 ein operatives Ergebnis von 24,7 Mio. Euro erzielt. Dies entspricht einem Anstieg von 2,9% gegenüber 24,0 Mio. Euro im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die weitere Zunahme der Assets under Management und mehrere Immobilientransaktionen für die globalen Kunden der PATRIZIA haben im 1. Quartal 2020 zu einem soliden Wachstum der Verwaltungs- und Transaktionsgebühren geführt. Die leistungsabhängigen Gebühren blieben stabil und lagen nur leicht unter dem Niveau des Vorjahres. Die Gebühreneinnahmen insgesamt, d.h. die Verwaltungs-, Transaktions- und leistungsabhängigen Gebühren, sind im Jahresvergleich um 13,1% von 71,1 Mio. Euro im 1. Quartal 2019 auf 80,4 Mio. Euro im 1. Quartal 2020 gestiegen.

Karim Bohn, CFO der PATRIZIA AG: „Wir hatten einen soliden Start in das Geschäftsjahr 2020 und sind davon überzeugt, dass PATRIZIA mit ihrem widerstandsfähigen Geschäftsmodell, ihrer äußerst soliden Bilanz und ihrer starken Cashposition die Corona-Krise erfolgreich meistern wird. Die Pandemie hat das Geschehen auf dem Immobilien-Investmentmarkt deutlich verlangsamt. Wir erwarten eine Erholung der Transaktionsaktivitäten frühestens zum Ende des 3. Quartals 2020. Um der anhaltenden Unsicherheit auf den Märkten Rechnung zu tragen, haben wir die Bandbreite unserer Prognose für das operative Ergebnis 2020 auf 100,0 bis 140,0 Mio. Euro ausgeweitet.“

PATRIZIA hat im laufenden Jahr bereits eine Reihe erfolgreicher Transaktionen für ihre globalen Kunden durchgeführt und kann daher die Entwicklung des operativen Ergebnisses für das 1. Halbjahr hinreichend beurteilen. Das Unternehmen ist daher zuversichtlich, die erweiterte Prognose trotz der anhaltenden gesamtwirtschaftlichen Unsicherheiten erfüllen zu können.

Darüber hinaus bestätigt PATRIZIA die vorgeschlagene Dividendenzahlung an die Aktionäre in Höhe von 0,29 Euro pro Aktie für das Geschäftsjahr 2019. Dies entspricht einem Anstieg von 7,4% gegenüber dem Vorjahr. Die Hauptversammlung findet am 1. Juli 2020 statt. Auch das Aktienrückkaufprogramm, das Ende März 2020 begonnen hat, wird fortgesetzt.

Wolfgang Egger, CEO der PATRIZIA AG: "Wir stehen in engem Kontakt mit allen unseren Stakeholdern. Sie wissen, dass wir ein starker und verlässlicher Geschäftspartner sind und ihnen helfen diese Krise zu bewältigen. Wir sind uns der herausfordernden Situation für unsere Mieter bewusst und wir wägen kontinuierlich die Interessen unserer Stakeholder ab, um einerseits eine stabile Mieterbasis in den Communities zu bewahren und andererseits den Verpflichtungen gegenüber unseren institutionellen und privaten Kunden nachzukommen.“

Investor Relations Meldung

in Mio. EUR	3M 2019	3M 2020	% ggü. Vorjahr	Aktualisierte Bandbreite der Prognose 2020	
				min	max
Verwaltungsgebühren	46,4	48,1	3,6%	190,0	200,0
Transaktionsgebühren	6,0	15,0	148,6%	30,0	40,0
Leistungsabhängige Gebühren	18,7	17,4	-7,0%	80,0	110,0
Gebühreneinnahmen insgesamt	71,1	80,4	13,1%	300,0	350,0
Netto-Erträge aus Verkäufen des Eigenbestandes und aus Co- Investments	2,5	3,1	24,1%	20,0	20,0
Nettoaufwandsposten ¹⁾	-47,9	-54,7	14,2%	-210,0	-220,0
Abschreibung und Amortisierung, Finanzergebnis und andere Posten	-1,7	-4,1	139,8%	-10,0	-10,0
Operatives Ergebnis	24,0	24,7	2,9%	100,0	140,0

¹⁾ ab 2020 exklusive nicht aktivierbare Aufwendungen für Investitionen in zukünftige Technologien

in Mrd. EUR	31.12. 2019	31.03. 2020	% ggü. Vor- quartal	Aktualisierte Bandbreite der Prognose 2020	
				min	max
Assets under Management	44,5	45,3	2,0%	46,5	48,0

in Mrd. EUR	3M 2019	3M 2020	% ggü Vorjahr	Aktualisierte Bandbreite der Prognose 2020	
				min	max
Eingeworbenes Eigenkapital	0,3	0,4	33,2%		
Transaktionsvolumen - signed	1,0	0,8	-15,5%	3,5	5,5
Transaktionsvolumen - closed	1,1	2,0	81,1%		

PATRIZIA AG:

Die PATRIZIA AG ist seit 36 Jahren als Investment-Manager auf den europäischen Immobilienmärkten tätig. Das Spektrum der PATRIZIA umfasst dabei den Ankauf, das Management, die Wertsteigerung und den Verkauf von Wohn- und Gewerbeimmobilien über ihr etabliertes lokales Netzwerk in allen relevanten Märkten. Als globaler Manager von Immobilien-Investments in Europa agiert das Unternehmen europaweit gleichermaßen als zuverlässiger und unabhängiger Geschäftspartner für große institutionelle und (semi-)professionelle Investoren wie auch für Privatanleger. PATRIZIA verwaltet derzeit ein Immobilien- und Infrastrukturvermögen von mehr als 45 Milliarden Euro, größtenteils als Investment-Manager für Versicherungen, Altersvorsorgeeinrichtungen, Staatsfonds, Sparkassen und Genossenschaftsbanken. PATRIZIA setzt sich für verantwortungsvolle Investments und einen positiven Social Impact ein. Die PATRIZIA Children Foundation hat in den letzten 20 Jahren weltweit über 220.000 bedürftigen Kindern geholfen und ihnen Zugang zu Bildung ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.patrizia.ag.

Investor Relations Meldung

Kontakt:

Martin Praum

Head of Investor Relations

Tel.: +49 821 50910-402

investor.relations@patrizia.ag